



# aktuell

Vereinszeitung des Turnverein 1890 Meerholz e.V.

## EINLADUNG

zur

**Jahreshauptversammlung**  
am **26. März 2010** um **20.00 Uhr**  
im Turnerheim

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
3. Totengedenken
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung (liegt jedem Mitglied in der Vereinszeitung vor)
5. Ehrungen
6. Bestätigung des Jugendausschusses
7. Rechenschafts- & Kassenbericht des Vorstands
8. Berichte der Abteilungs-/Spartenleiter & Fachwarte
9. Bericht des Ältestenrates
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung des Kassierers & des gesamten Vorstands
12. Wahl eines Wahlausschusses
13. Wahl der anstehenden Positionen des Vorstands
14. Wahl der Vorsitzenden
  - a) des/der Schriftführers/-in
  - b) des/der Kassenprüfers/-in
15. Wahl eines/einer Abteilungs-/Spartenleiter
16. Bestätigung der Abteilungs-/Spartenleiter
17. Beschlussfassung über frist- & ordnungsgemäß eingereichte Anträge
18. Mitteilungen & Anfragen

**Anträge sind dem Vorstand schriftlich bis zum 19. März 2010 vorzulegen!**

Aus organisatorischen Gründen ist es notwendig, dass die Berichte der Abteilungs-/Spartenleiter und Fachwarte dem Vorstand bis zum **12. März 2010** schriftlich vorliegen.

**15. Jugendvollversammlung**  
am **25. März 2010** um **19.00 Uhr**  
im Turnerheim  
(Versammlungszimmer)

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jugendvollversammlung
3. Jahresbericht der Jugendwartin
4. Entlastung der Jugendwartin sowie des Jugendausschusses
5. Wahl des Jugendausschusses
6. Beschlussfassung über frist- & ordnungsgemäß eingereichte Anträge
7. Plauderrunde

Anträge können von jedem Mitglied unter 18 Jahren gestellt werden. Abgabeschluss ist der **18. März 2010** bei Jugendwartin Karina Veit.

Der Jugendausschuss freut sich auf Euer Kommen!



**Wir bitten unsere Mitglieder um ihr Kommen!**

## Liebe Mitglieder,

bereits vor einem Jahr habe ich Euch in der Jahreshauptversammlung über meinen Entschluss informiert, ab 2010 nicht mehr für das Amt des Vorsitzenden unseres Vereins zur Verfügung zu stehen. Diese Entscheidung habe ich nicht aus Verärgerung oder Unlust getroffen, sondern vielmehr wegen massiver Zeitprobleme. Dieser Zeitmangel ist sowohl für den Verein als auch für mich sehr unbefriedigend. Mit anderen Worten ist es nun also höchste Zeit, die Nachfolge zu regeln. Anders ausgedrückt: Wir brauchen einen neuen Vorsitzenden!

Wichtig ist dabei, dass wir einen (oder mehrere) Kandidaten bereits vor der Jahreshauptversammlung am 26. März finden. Schließlich wollen wir uns nicht in den unrühmlichen Reigen der Vereine einreihen, die mehrere außerordentliche Mitgliederversammlungen zur Wahl eines neuen Vorsitzenden durchführen müssen.

Nun ist es aber so, dass Vorsitzende nicht wie reifes Obst an Bäumen hängen oder vom Himmel fallen. Daher sind wir schon seit längerer Zeit auf der Suche nach der neuen Vorstandschefin oder dem neuen Vorstandschef. Ich möchte Interessenten an diesem Amt hier nicht mit einem Anforderungsprofil oder einer detaillierten Stellenbeschreibung abschrecken. Denn es gibt ihn nicht, den Idealtypus oder gar den Mustervorsitzenden. Genau das ist es, was dieses Amt so spannend und auch gleichermaßen reizvoll macht. Jede bzw. jeder kann sich nach seinen eigenen Vorstellungen, seinen persönlichen und fachlichen Stärken einbringen und neue Impulse setzen.

Richtig ist insb. in einem Mehrspartenverein wie dem unsrigen, dass es ein Quäntchen Zeit, gute Nerven, ein dickes Fell und Organisationsfähigkeit für diese Position bedarf. Aber, es macht gleichzeitig sehr viel Spaß, bringt Gestaltungsmöglichkeiten und gefährdet nicht den Familienfrieden. Daher gebe ich dieses Amt nicht nur mit einem lachenden, sondern auch mit einem weinenden Auge auf.

Der TVM steht wirtschaftlich gut und stabil da. D.h., das persönliche Haftungsrisiko des/der Vorsitzenden ist sehr gering und es stimmt auf keinen Fall, dass sie oder er permanent mit einem Fuß im Gefängnis stehen werde. Im Vorstand erwarten den neuen Chef oder die neue Chefin ein gut eingespieltes Team. Die Zusammenarbeit innerhalb des Vorstands ist sehr gut, bei einer funktionierenden Arbeitsteilung.

Für die Zukunft steht der Verein vor einigen Herausforderungen. Wie bei den meisten anderen Vereinen, geht der gesellschaftliche Wandel hin zu einer Individualisierung der persönlichen Sportgewohnheiten, mangelnder Vereinsbindungsbereitschaft und das Streben nach Wellness genauso wenig spurlos an uns vorüber, wie die weitere Verknappung von Kapazitäten in den Sportstätten, die qualifizierte Nachmittagsbetreuung in den Schulen oder die gestiegenen Qualifikationsanforderungen an die Übungsleiter für zertifizierte und damit von den Krankenkassen anerkannte Sportangebote. Hier müssen wir Strategien entwickeln, die uns zukunftsfähig machen.

Ein wichtiges Thema, an dem wir bereits mit Nachdruck arbeiten,

ist die Steigerung der Bereitschaft zur Übernahme von Diensten und Mithilfe bei Veranstaltungen oder Arbeitseinsätzen außerhalb der einzelnen Abteilungen. Das Engagement beschränkt sich hier mittlerweile auf einige wenige (zu wenige!) Mitglieder. Die Diensterteilung zu den wenigen Veranstaltungen Spielfest, Kerb, Martinszug und Nikolausfeier ähnelt einem Spießrutenlaufen, gestaltet sich sehr aufwendig und sehr frustrierend mit mäßigem Erfolg. Auch die Mitstreiter im Veranstaltungsausschuss werden immer weniger, wodurch die Arbeit für die restlichen Ausschussmitglieder permanent steigt. Wenn wir nicht wollen, dass es zukünftig in Ermangelung von Helfern keine Veranstaltungen mehr geben wird, müssen wir diesen Zustand ändern. Zwar sind wir momentan in der glücklichen Lage, finanziell nicht auf die Durchführung von Veranstaltungen angewiesen zu sein, dies kann sich aber auch leicht wieder ändern. Außerdem ist ein geringes Maß an Veranstaltungen für den Vereinsgeist wichtig. Lasst es mich abschließend nochmals kurz zusammenfassen:

Für das Amt der/des Vorsitzenden suchen wir keinen Übermenschen! Wir suchen einen klugen Kopf mit einem wachen Verstand und kreativen Ideen. Einen Menschen wie Du und ich, die/der bereit ist, etwas ihrer/seiner persönlichen Freizeit für unseren Verein zur Verfügung zu stellen. Aber: Die Zeit rennt!

Bei Erscheinen dieser Ausgabe von TVM-aktuell sind es nur noch zwei Wochen bis zur Jahreshauptversammlung und wenn sich bis zum Redaktionsschluss nichts geändert hat, haben wir noch immer Niemanden für das Amt der/des Vorsitzenden gefunden. Interessierte Mitglieder können sich mit mir oder einem anderen Vorstandsmitglied in Verbindung setzen. Gerne beantworten wir selbstverständlich auch Eure Fragen zur Position des Vorsitzenden.

Mit sportlichen Grüßen  
Euer Carsten Ullrich  
Vorsitzender

## Sankt Martin - Laternenumzug

Es ist schon ein fester Bestandteil in der Vereinsgeschichte, dass der Laternenumzug am 11. November stattfindet.

Da mein Sohn inzwischen die Schulbank drückt, dachte ich, dass das Interesse an dieser Veranstaltung bei ihm nachlassen würde. Wie sich jedoch an diesem Tag herausstellte, wollte er doch hingehen. Er kam von der Schule nach Hause und teilte mir mit, dass wir abends unbedingt dort hin müssten. Seine Freunde sind ja schließlich auch alle da, meinte er. Verblüfft war ich nur als er mir sagte, er benötige keine Laterne. Die „großen“ Jungs nehmen am Abend Taschenlampen mit. Also suchte ich in unseren Schränken nach funktionstüchtigen Taschenlampen. Ersatzbatterien dürfe ich auch nicht vergessen, erinnerte mich dann noch mein Sohn. Also begaben wir uns dann gegen Abend Richtung Turnhalle. Als wir eintrafen, befand sich erst eine recht überschaubare Menge auf dem Parkplatz beim Turnerheim. Es füllte sich dann aber doch noch.

Die Ankunft des Pferdes mit Sankt Martin wurde sehnsüchtig erwartet. Das Eintreffen der Feuerwehr darf natürlich auch nicht verpasst werden.

Auch in diesem Jahr wurden wieder Liedertexte ausgeteilt. Sodann begab sich ein jeder zur „Startlinie“. Die Route führte auch in diesem Jahr wieder durch die Straßen von Meerholz. Mit dem Wetter hatten wir Glück, denn es regnete nicht und es war auch nicht zu kalt.

In der Wingertstraße standen wieder einige Bläser bereit. Nach ein paar zögerlichen Gesangseinlagen, zogen wir dann weiter. Vielen Dank an dieser Stelle für die musikalische Unterstützung. Nach der Rückkehr auf dem Parkplatz am Turnerheim war das Lagerfeuer für die Kinder auch wieder ein Anziehungspunkt. Nach dem Genuss der leckeren Würstchen und einigen warmen Getränken machten wir uns dann auch auf den Heimweg. Wir danken allen, die an diesem Tag wieder tatkräftig im Einsatz waren.



## Die Tischtennis-Saison 2009/10 hat vielversprechend begonnen

Neues Spiel, neues Glück! Die Tischtennisabteilung ist mit neun Teams in die Saison 2009/10 gestartet - das ist eine Mannschaft mehr als im Vorjahr. Und nach Abschluss der Vorrunde sieht es ganz so aus, als könnte das gute Abschneiden der vergangenen Spielzeit sogar noch übertroffen werden.

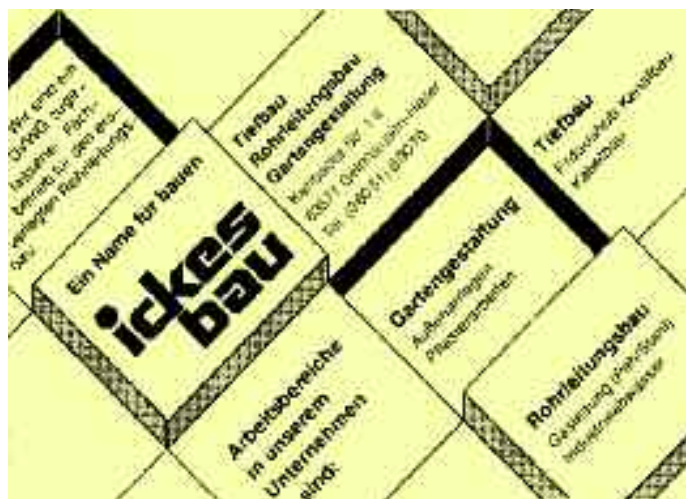
Die Damen spielen in der Kreisklasse eine gute Rolle. Das ohnehin sehr junge Quartett Anne Wilhelmi, Natascha Kreutzer, Tanja und Tina Hermann hat sich mit der Jugendspielerin Sandra Goinar noch weiter verjüngt und verstärkt. Zur Halbzeit steht mit 10:10 Punkten eine ausgeglichene Bilanz zu Buche.

Ihr zweites Jahr in der Bezirksliga hat die 1. Herrenmannschaft furios begonnen: Nach einer Reihe von unerwarteten Siegen stand das Team plötzlich auf Rang 2. Inzwischen hat sich die Lage normalisiert, mit einem kleinen Sicherheitsabstand zur Abstiegszone belegt die Mannschaft Platz 7 im breiten Mittelfeld der Liga. Zur Rückrunde ergänzt Rückkehrer Joschka Khaniani die Stammbesetzung mit Björn Bieber, Ralf Einschütz, Walter Bea, Werner Hofacker und Kai Walther.

Nach holprigem Start ist die 2. Herrenmannschaft nun wieder dort angekommen, wo sie die vergangene Saison beendet hatte, nämlich nur zwei Punkte hinter dem Tabellenführer der 1. Kreisklasse. Die Jagd auf den Meistertitel kann also für Stefan Müller, Klaus Arndt, Dominik Krieg, Matthias Ballreich, Hartmut Bieber, Willi Volz und Christian Nohel in der Rückrunde erneut beginnen. Hoffentlich kein schlechtes Omen: Den Kreispokalsieg hat unsere Zweite wie auch schon im Vorjahr denkbar knapp verpasst. Im Finale hatte Langenselbold hauchdünn mit 4:3 die Nase vorn.

Auf Platz 6 in der 2. Kreisklasse steht die 3. Mannschaft. Abstiegssorgen brauchen Manfred Goinar, Rainer Henkel, Stefan Löw, Andreas Hofacker und Marco Wild sicher nicht zu haben, denn acht Punkte Vorsprung auf die Gefahrenzone sollten locker ausreichen.

Keine Sorgen hat auch die 4. Mannschaft in der 3. Kreisklasse, denn da gibt es keinen Abstieg. Gute Voraussetzungen also für Eduard Suchy, Lutz Brinkmann, Manfred Hermann, Nasrollah Khaniani, Karlfried Kreutzer, Marco Beckmann und Andreas Feyer, um eine stressfreie Spielzeit genießen zu können.



Beim Nachwuchs läuft es ausgesprochen gut. Die 1. Jugend kann in der Kreisliga, der höchsten Spielklasse auf Kreisebene, gut mithalten und erspielte in der Besetzung Franz Schwarzacher, Lukas Michel, Johannes Meiwaldt und David Mann eine fast ausgeglichene Halbzeitbilanz. Platz 3 beim Kreispokal war zudem ein schöner Erfolg.

In der 2. Kreisklasse jagen dagegen Kevin Rojczyk, Tim Wegmann, Dominique Dörr, Kai Hübner und Jonas Ballreich den Erfolge noch hinterher. In der Rückrunde sollen aber die ersten Punkte eingefahren werden.

Unser Nachwuchs-Aushängeschild ist die 1. Schülermannschaft mit Philipp Wachholz, Max Zeber, Dennis Arambasic und Benedikt Grimm, die die Vorrunde ohne Niederlage auf Platz 1 der Schüler-Kreisliga beendete. In der Rückrunde geht es jetzt in der neu gebildeten Gruppe der Vorrundenbesten um die Meisterschaft. Ein Titel ist allerdings bereits fest in Meerholzer Hand, denn das Team gewann überlegen den Kreispokal.

Zwei Klassen tiefer sieht es für die 2. Schülermannschaft ähnlich viel versprechend aus. Neben dem 3. Platz beim Kreispokal belegten Eric Harloff, Furkan Ulu, Patrick Eichert, Pascal Beyer, Jan Müller, Alexander Külpe, Jan Seybold, Onur Cirak und Samed Ulu Rang 2 in der 2. Kreisklasse. Auch dieses Team spielt in der Rückrunde in der Meistergruppe.

### Erfolge bei TT-Einzelwettbewerben

Zwei Kreismeistertitel, ein Bezirksmeistertitel und dazu mehrere Platzierungen auf dem Treppchen – die Ausbeute der Meerholzer Akteure bei Individualwettbewerben konnte sich auch in diesem Jahr wieder sehen lassen.

Zunächst kämpfte sich Matthias Ballreich bei den Kreismeisterschaften durch das große Feld der 1. Kreisklasse und stand am Ende ganz oben auf dem Treppchen. Im Doppel der Junioren gelang Dominik Krieg mit seinem Höchster Partner das gleiche Kunststück.

Vize-Kreismeister im Doppel der 1. Kreisklasse wurden Stefan Müller und Hartmut Bieber, und dritte Plätze erreichten Kai Walther (Turnierklasse B, bis Hessenliga), Dominik Krieg (Junioren) sowie Manfred Goinar (Altersklasse U40).

**Versicherungen**

**Detlef Uhlig**  
Versicherungskaufmann

Straße der Jugend 1  
63571 Gelnhausen/Meerholz

Tel.: 0 60 51/ 6 70 66 u. 7 16 44  
Fax: 0 60 51/7 16 90

Bürozeit: Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr  
am Mi. auch 14.00 - 17.30 Uhr

Privat:  
Am Rausch 12 • 63571 Gelnhausen • Telefon: 0 60 51/ 71 644

Bei den Bezirksmeisterschaften schlug dann wieder einmal die Stunde der Oldies. In der Altersklasse Ü50 gelang Werner Hofacker im Finale ein überraschender Sieg gegen einen klassen-höheren Konkurrenten, womit er seinen Bezirksmeistertitel aus dem Vorjahr verteidigen konnte. Zusammen mit seinem Partner Walter Bea, der auf dem dritten Platz landete, wäre ihm fast sogar ein weiterer Titel im Doppel gelungen, aber das Finale ging nach hoher Führung noch äußerst knapp verloren. Dritter im Doppel der Turnierklasse C (bis Bezirksoberliga) wurde Björn Bieber mit seinem Partner aus dem Wetteraukreis.

Traditionell sind Meerholzer Aktive zum Jahresende auch bei den Hessischen Meisterschaften der Senioren vertreten. Aus Limburg brachten sie diesmal mehrere dritte Plätze mit, nämlich in der Altersklasse Ü40 Manfred Goinar und Klaus Arndt im Doppel sowie Klaus Arndt im Mixed und in der Altersklasse Ü50 Walter Bea im Einzel sowie mit seinem Partner Werner Hofacker im Doppel.

## Langosch auf dem Weihnachtsmarkt

Der Meerholzer Weihnachtsmarkt 2009 darf erneut als Erfolg verbucht werden. Und daran hat der Turnverein, vertreten durch die SSBl, seinen Anteil.

Die Querelen um das Zustandekommen des Marktes mangels Interesse bei den Vereinen waren schnell vergessen und der Erfolg zeigt, dass die Institution Weihnachtsmarkt auch künftig in Meerholz gefragt ist und angenommen wird. Zur Entlastung der Vereinsvorstände sei jedoch gesagt, dass nicht das Interesse fehlt, sondern die Rekrutierung von Helfern sehr schwer bis aussichtslos ist.

Nicht so bei den SSBlern des TVM. Ohne zu zögern stimmten alle Mitglieder dafür, sich aktiv zu beteiligen, sogar ein Pavillon wurde extra für dieses und kommende Ereignisse gekauft. Aufbauend auf den Erfahrungen der letzten Veranstaltungen - zuletzt auf dem Europatag - bereitete die Organisation und Aufgabenverteilung keine Probleme.

Immer wieder taucht die Frage auf: Was ist Langosch? Was ist das für ein wohlgeschmeckendes Gericht? Soviel sei verraten: Es handelt sich um eine ungarische Spezialität, einen Hefeteig aus Kartoffeln, Mehl und Käse, der frittiert und mit Knoblauch, Schmand und Käse serviert wird. Lecker! Dazu einen landestypischen Schnaps und ein Gläschen roten Wein.

Was im Regen begann, endete gegen 23:00 Uhr mit dem Abbau und der Erkenntnis, dass Helfen nicht nur Verzicht sondern auch Gewinn an Geselligkeit, Zusammenhalt und Kommunikation bedeutet.

Wir jedenfalls haben den Aufwand nicht bereut.

## Erfolgreiche Bogenschützen im Jahre 2009

Bei den Hallenkreismeisterschaften der Bogenschützen in Nieder-Florstadt sicherte sich die erste Mannschaft des TV Meerholz in souveräner Manier den Titel.

Zu den Modalitäten: Es wurden 60 Pfeile auf 18 Meter Entfernung geschossen; der Wettkampf diente darüber hinaus zur Qualifikation für die Hessenmeisterschaft in Korbach.

In der Schützenklasse waren sieben Teilnehmer des TV Meerholz am Start. Dabei erreichte Alexander Fröse (555 Ringe) Platz drei, Stefan Breiffelder (550) Platz vier und Günter Naumann (543) Platz fünf. Es folgten Dirk Romann (500) auf Rang 16, Alban Orlopp (478) auf Platz 20, Steffen Drechsler (442) auf Rang 21 und Uwe Schmidt (406) auf Platz 22.

In der Altersklasse schaffte es Andreas Walczyk (522) als Dritter des Endklassenments auf das Siegertreppchen. Holger Salg belegte bei seinem ersten Turnier überhaupt mit 327 Ringen Platz 15. In der Compoundklasse der Frauen landete Michaela Orlopp bei ihrer ersten Gaumeisterschaft mit 425 Ringen auf Platz fünf.

In der Mannschaftswertung schaffte es die erfahrene Landesligamannschaft des TV Meerholz ganz nach vorne. Fröse, Breiffelder und Naumann gewannen nach 2008 erneut den Titel mit 1648 Ringen. Zweiter wurde Hanau mit 1638 Zählern. Die

zweite Mannschaft des TV Meerholz belegte in der Besetzung Romann, Orlopp und Drechsler den dritten Platz. Aber auch der Nachwuchs konnte hervorragende Ergebnisse erzielen.

Im Leistungszentrum des hessischen Schützenbundes in Frankfurt fand das jährliche Jahrgangsschießen statt. Dabei werden die Jugendlichen und Schüler von den Landestrainern beobachtet und gegebenenfalls bei entsprechender Leistung zum Landeskader eingeladen.

Der TV Meerholz konnte vier Jugendliche melden. Dabei schafften zwei Schützen den Sprung aufs Siegerpodest. Sieger in der Recurve Jugendklasse wurde mit 494 Ringen Janine Spiller. Den Erfolg für Meerholz ergänzte Tim Naumann mit Rang drei und 479 Ringen. In der Juniorenklasse belegte Abdurrahman Kasalak Platz vier mit 456 Ringen. In der stark besetzten Schülerklasse Recurve, mit den meisten Teilnehmern, erreichte Marc Simmat mit 482 Ringen den guten 6. Platz.



*Kinder brauchen liebevolle Fürsorge und sinnvolle Beschäftigung. Das eine muß von den Eltern kommen, für das andere sind wir zuständig. Denn gutes Spielzeug garantiert sinnvolle Beschäftigung - allein, zu zweit oder in der Gruppe. Die Kinder entdecken ihre Talente, sie üben sich in Toleranz, schulen ihr Sozialverhalten. Und viele von ihnen finden spielend Freunde fürs Leben.*

*Wir als Vedes Fachgeschäft haben eine große Auswahl an gutem Spielzeug. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.*



# Lauber

MEERHOLZ

*Vedes. Wir stehen für Phantasie.*

## Buchhandlung



## Teestubb Druschke

Erbsengasse 9a · 63571 Gelnhausen-Meerholz

Tel.: 060 51/698 30 · Fax: 060 51/674 84

E-Mail: buch-tee-druschke@t-online.de

## Weihnachtsfeier der Männergymnastik 2009

Alle Jahre wieder – kommt nicht nur das Christuskind, sondern findet auch die traditionelle Weihnachtsfeier der Männergymnastik des TV Meerholz statt, diesmal bereits am 11. Dezember.

Wie in jedem Jahr nahm sie ihren Anfang gegen 18 Uhr im Vereinsheim. Dort war nicht nur der gewohnte Treffpunkt, sondern es ging gleich mit wichtigen Entscheidungen für den Verlauf des Abends zur Sache. Manch einer war vor lauter Gier nicht in der Lage oder willens sich seiner warmen Winterjacke auch nur für einen Augenblick zu entledigen und zur Lesebrille zu greifen, um Kaders eigentlich recht groß gedruckte - und wie bekannt – ebenso umfangreiche Speisekarte zu studieren. Das kam dann aber doch noch wie von selbst, als nämlich die optische Unzulänglichkeit so manchem ehemaligen Adlauge einerseits und der von der Frage „Was soll ich heute Abend bloß essen?“ provozierte Angstschweiß andererseits auch die hartnäckigsten „Sofortbesteller“ zur Räsion brachte.



Als diese überlebenswichtige Einleitungsphase endlich abgeschlossen war, traten die Anwesenden in den ungewohnt kalten Dezemberabend hinaus und gingen in mehr oder weniger geordneten Grüppchen Richtung Friedhof, wo traditionell die Gräber von Willi Alt und Gerhard Walther besucht wurden.

Nicht nur wegen der Dezemberkälte nahmen die kühnen Nachtwanderer gerne die Einladung - die wie jedes Jahr unter leichtem Druck der Mehrheit von unserem lieben Heinz ausgesprochen wurde - zu einem aufwärmenden Einstiegstrunk in den privaten Gemächern des ältesten aktiven Mitglieds der Truppe an. Nachdem Bernd mit einem seiner beliebten Trinksprüche den Startschuss gegeben und uns darüber aufgeklärt hatte, dass Alkoholgenuss mit Trinksprüchen Kultur, aber ohne solche Sauferei sei, ließen wir uns diverse Schnäpse und Knabberereien munden. Es darf angenommen werden, dass die charmante Hausfrau, die ebenfalls zugegen war, insgeheim ihren Heinz verflucht hat, dass er sich wieder hatte breit schlagen lassen und ihr das ganze Gesindel ins Haus gebracht hat.

Aber schön war's!

Vom Einstimmungstrunk ging es eine Straße weiter, wo wir alle gemeinsam unseren Freund Johann abholten, um mit ihm zusammen wieder ins Vereinsheim zu wandern, wo Norbert und Wolfgang mittlerweile die Dekoration perfektioniert hatten. Nachdem wir alle einen Platz gefunden hatten, galt es nun, die Getränkewünsche an Seppel - den Magier der leuchtenden Augen zu richten. Immer wenn ein Bier kam, begannen unsere Sehschlitze zu glänzen.

Nach einigen Pils, Alt etc. konnten wir dann auf wohl gefüllten Tellern sehen, dass unser eingangs erwähnter Essensbestellstress auf fruchtbaren Boden gefallen war. Alles was aufgetischt wurde war lecker. Nur einige Herren fingen an zu ächzen und zu stöhnen wie bei „Locker laufen.“ oder „Den Ball in die Vorhalte, ein Bein kerzengerade nach vorne strecken und 5 Minuten so bleiben.“ Die hatten sich nämlich zu einem üppigen Hauptgericht noch eine Vorspeise bestellt. Das war wie bei der Gymnastik. Was zu viel ist, ist zu viel.

Nach dem üppigen Essen wurden wir von Goscha und Elke, zwei Damen aus Langenselbold, mit sehr schönen und stimmungsvollen polnischen Weihnachtsliedern erfreut. Dazu las Dieter hü-

sche Geschichten vor.

Nachdem Goscha Herberths Frage, was sie nach Deutschland verschlagen habe, mit Geduld und einigen Informationen zu ihrer Person sowie ein wenig Eigenwerbung beantwortet und die beiden Damen uns wieder verlassen hatten, kam Peters Auftritt. Er las uns eine Weihnachtsgeschichte vor, und danach wurden wir per Dia-Schau mit passender Musikuntermalung nachhaltig und humorvoll an die diesjährige Vatertagswanderung erinnert.

Dank Laptop, Beamer etc. konnten wir anschließend noch einige Höhepunkte früherer Weihnachtsfeiern erneut Revue passieren lassen.

Es war bis dahin ein gelungener Abend.

Leider mussten einige Teilnehmer relativ früh nach Hause. Wenn man den verklärten Berichten über frühere Veranstaltungen ähnlicher Art glauben darf, war das vor einigen Jahren noch gaaaanz anders. Aber es sind halt alle in die Jahre gekommen.

So blieb zu guter Letzt nur ein kleiner harter Kern, der Kader noch zu ein wenig Umsatz verhalf und zu Peters Gitarre begeistert Lieder aus der Zeit sang, da es noch keine CDs, MP3Player oder iPods gab. Schade, dass wir zum Schluss nur noch wenige waren. Aber schön war es doch!

Da der Schreiber dieser Zeilen auch schon etwas in die Jahre gekommen ist, merkt er erst jetzt, dass er beinahe einige Details vergessen hätte. Es gab nämlich noch weitere Spenden. Da waren zum einen die magenfreundlichen Klopfäschchen mit Kräuterlikör und zum anderen die traditionelle Williamsflasche von Johann und die ebenso traditionelle Flasche Obstler aus Kaders Geheimfach.

Auch wenn ich das beinahe vergessen hätte, schön war's doch!

## Wanderung 18.10.2009

Um 9:00 Uhr trafen sich 14 Wanderinnen und Wanderer zur NaturTour Nidda am Vereinsheim.

In Nidda Eichelsdorf begann die Wanderung gleich mit einem Anstieg an Baumstücken vorbei auf den Eichenköppel, ein Naturschutzgebiet mit Gehölzriegeln, Wiesenstreifen mit Magerrasenflächen. Die Hinterlassenschaften auf dem Weg zeig-



ten uns, dass die Beweidung dieser Flächen ausschließlich von vierbeinigen Rasenmähern übernommen wird.

Nach einer Fernsicht über den hohen Vogelsberg mit dem Hoherodskopf und dem Sendemast ging es in den Talgrund des Eichelbaches. Über eine kleine und schmale Bogenbrücke wurde der Bach überquert, nachdem vom gewichtigsten Wanderfreund die Tragfähigkeit überprüft wurde.

Nach einer Wiesenfläche schlängelte sich der Weg entlang des Waldrandes als Trampelpfad unter den Bäumen hindurch. An einer bequemen Liegebank erfolgte eine kurze Rast und hier konnte man die Ruhe in der Natur genießen.

Die Tour folgte einem breiten Waldweg und nach einer Abzweigung führte uns der Weg auf schmalen Pfaden durch die Bäume in ein lang gestrecktes Tal in den Heißbach Grund, dem zweiten Naturschutzgebiet mit einem kleinen See auf der Tour.

Eine Sitzgruppe nutzten wir zur Stärkung. Die im Rucksack mitgebrachten Brote mit Wurst, Schnitzeln halfen den anstehenden Kräfteverlusten vorzubeugen. Der Flüssigkeitsverlust wurde durch Tee, Kaffee, Säfte und Wasser ausgeglichen.

Leicht ansteigend führte uns der Weg weiter durch den Wald zum Nestl Platz mit einem originalgetreu restaurierten Wegweiser und einer Gedenktafel an einen im Himalaya Gebirge tödlich verunglückten Revierförster aus Nidda.

Aufgrund der Niederschläge der vorgegangenen Tage wurde wegen der Rutschgefahr auf die Naturwege durch kleine Basaltsteinbrüche und Blocksteinhalden aus der vulkanischen Tätigkeit im Vogelsberg verzichtet. Wir verließen den Wald am Schmitter Blick nicht ohne die herrliche Aussicht über das Niddatal zu genießen. Die Witterung machte die Aussicht auf den Dünsberg bei Gießen, die Münzeburg in Münzeberg und den Feldberg im Taunus möglich. Vorbei an der Grillhütte erreichten wir bergabwärts mit Blick auf die spätromanische Dorfkirche nach etwa vier Stunden wieder unseren Ausgangspunkt in Eichesdorf.

## Wander-Abschluss im Dezember

Unser Abschluss des Wanderjahres fand in diesem Jahr „vor der Haustür“ statt. Am 4. Advent trafen wir uns am Vereinsheim zu einem kurzen Spaziergang in Richtung Hailer.

Am Läuthäuschen erwarteten uns heißer Glühwein, Bratwurst und weihnachtliche Blasmusik. Nach dem Rückweg durch das Unterdorf war eine Kegelpartie angesetzt. Da haben wir alle immer sehr viel Spaß, zumal die meisten kaum Erfahrung mit diesem Sport haben. Zwischendurch gab es Kaffee, Tee, Kuchen und Weihnachtsplätzchen. Aber trotzdem meldete sich natürlich bald der „kleine Hunger“ und wir zogen um in unseren weihnachtlich geschmückten Konferenzraum, wo uns Kader und Carola mit Speis' und Trank versorgten.

Anschließend zeigte unser Wanderfreund Rainer, mit Hilfe von Carsten Wolf - an dieser Stelle vielen Dank - schöne und lustige Bilder - vor allem Schnappschüsse - vom Wanderjahr.

Um den Wanderplan für das neue Jahr zu erstellen, hatte sich unser Wanderwart Hans-Peter ein Würfelspiel ausgedacht. Je nach gewürfelten Augen wurden die einzelnen Monate ausgespielt, so dass sich die Ausrichter rechtzeitig vorbereiten können.

Ja, und dann war noch ein wenig Zeit für ein paar Weihnachtslieder mit Mundharmonika- und Gitarrenbegleitung, bevor wir mit den besten Wünschen bedacht auseinander gingen.

Vielen Dank an Alle, die mitgeholfen haben, das Wanderjahr und den Abschluss zu gestalten - insbesondere Hans Peter - vielen Dank.

## SSB on Tour

Am 25. November war es wieder soweit. Sehr früh im Jahr - aber aus vielerlei Gründen nicht anders möglich - fand die

„Weihnachtsfeier“ der SSBler statt (Sport, Spiel, Bewegung ; Mi. 18:30 - 20:00 Uhr). Wie in den vergangenen Jahren galt es, vor dem Essen ausgiebig zu wandern. In diesem Jahr war eine Wanderung der besonderen Art angesagt. Büdingen war das Ziel. Dort durchstreiften wir - begleitet von einer sachkundigen Fremdenführerin - bekannte und unbekannte Ecken der Altstadt. Sehr vieles war uns neu. Wir erfuhren eine Menge über die streitbaren Bewohner der mittelalterlichen Stadt und lauschten zahlreichen unterhaltsamen Geschichten und Anekdoten. Höhepunkt der Führung war der Gang durch den mächtigen Festungsgürtel, dem großen Bollwerk aus dem Jahr 1491. Eindruck machte hier insbesondere der 20 m hohe Artillerieturm, von dessen Plattform man einen grandiosen Blick über die festlich beleuchtete Stadt hatte.

Die Führung endete mit der Einkehr in die Gaststätte „Zur Krone“, eine gute Wahl, wie sich herausstellen sollte. Nicht nur die zuvorkommende, aufmerksame und freundlich lockere Art des Wirtes, auch das flott servierte sehr gute Essen wussten zu überzeugen. Ein besonderes Aha und Oho erhielt die Westernpfanne, die ich jedem hungrigen Mannsbild bestens empfehlen kann.

Die Stimmung war ausgezeichnet und so war Mitternacht nicht fern, als wir uns auf den Heimweg machten.

## Was machen die denn eigentlich da so?

In den erweiterten Vorstandssitzungen kommen alle Themen zur Sprache

In regelmäßigen Abständen finden die Sitzungen des erweiterten Vorstandes statt. Eingeladen hierzu ist der geschäftsführende Vorstand, der sich aus dem 1. Vorsitzendem, dem Kassierer, der Sport- und Jugendwartin sowie der Schriftführerin zusammensetzt. Weitere Einladungen gehen an die Pressewartin, den Internetwart, den Jugendturnwart, den Wanderwart sowie den Geräte- und Vereinsheimwart. Die Gruppe wird noch ergänzt durch die Mitglieder des Veranstaltungsausschusses sowie Redaktionsausschusses und dem Jugendausschuss sowie dem Ältestenrat.

Die letzte Sitzung fand am 03.11.2009 von 20.00 bis 22.00 Uhr im Versammlungsraum im Turnerheim statt. Es waren 23 Personen anwesend.

Ich möchte hier nicht alle Punkte erläutern, die besprochen wurden, da die Sitzung doch sehr umfangreich war. Es soll einfach mal ein Überblick sein, was denn in so einer Sitzung so alles zur Sprache kommt.

Ein immer wieder leidiges Thema ist die Terminkollision in der Sport- und Kulturhalle. Hier muss der TVM häufig mit seinen Übungsstunden aufgrund von Veranstaltungen weichen. Leider müssen diese Übungsstunden dann ausfallen, da nicht auf andere Hallen ausgewichen werden kann.

Fester Tagesordnungspunkt sind die Berichte der Übungsleiter aus den verschiedenen Sparten. Dabei werden auch Anschaffungen und eventuell anstehende Reparaturen besprochen.

Thema dieser Sitzung war auch der „Veranstaltungsausschuss“. Dieser Ausschuss kümmert sich um jegliche Veranstaltungen im Verein. Leider fehlen auch hier helfende Hände. Sollte sich hier nicht etwas tun, sind die Veranstaltungen des Vereins bald im Kapitel „Vergangenes“ zu finden. Mitarbeiten kann jeder! Super wäre es, wenn aus jeder Abteilung des TVM Personen vertreten wären. Die Kontaktaufnahme ist über den Vorstand möglich. Ich hoffe, damit einen kleinen Einblick gegeben zu haben.

## Alle Jahre wieder...

...kommt der Nikolaus auch zum Turnverein Meerholz.

Am 6. Dezember war es wieder soweit. Die Halle war festlich geschmückt und ein reichhaltiges Angebot an leckeren Kuchen stand zum Verkauf bereit. Danke an Alle, die dazu beitrugen. Nach kurzer Begrüßung ging es auf der Bühne mit dem Programm auch schon los.

Die Kleinsten des Vereins kamen zum Einsatz. Nicht jede/r wollte mitmachen, schließlich musste zuerst geschaut werden, wer sich denn so alles im Publikum befand.

Auch die Vorschulturngruppe hatte ihren Auftritt, danach folgte die Rock'n'Roll-Gruppe mit ihren Darbietungen.

Die Namen der Sieger des Luftballonwettbewerbes vom Spielfest wurden genannt.

Es folgten die Jungen und Mädchen der Jugendturner. Bei den Mädels fand ein Staffelwettbewerb gegen die Eltern statt, das von

## GESUNDHEITZENTRUM



**APOTHEKE - DROGERIE  
KOSMETIKSALON - REFORMHAUS**

Seit 1775 im Dienste der Gesundheit

**> Die Apotheke in Meerholz**



Seit über 125 Jahren gibt es in Meerholz eine Apotheke. Sie ist damit eine der ältesten im hessigen Gebiet. Aus der ehemaligen Burgapotheke ist ein Gesundheitszentrum entstanden, in dem heute fast jeder Wunsch im Dienste der Gesundheit erfüllt werden kann. Ein qualifiziertes Team hilft Sie in allen Fragen der Gesundheit vertraulich und kompetent.

**Einige weiteren Abteilungen:**

- > Drogeriedepot**  
Geschenkartikel, Foto-Quelle-Labor und Bilderdienst, Fotolinterie, Produkte zur Weichherstellung
- > Kosmetiksalon**  
Kosmetische Behandlungsgangraum, Maniküre, Kosmetikdepot, Juvena, Biotin und viele andere.
- > Reformhaus**  
Neufarm, Lebensmittel aus biologischem Anbau, Tischdeckenprodukte, Naturkosmetik, Nahrungsmittel und Diätetika-Produkte.

**Wöchentliche Aktionsangebote**

Hannover Landstraße 11  
63571 Gelnhausen-Meerholz  
Telefon-Apotheke: (06051) 96788-0  
Telefon-Drogerie: (06051) 96788-15  
Telefax: (06051) 96788-44  
E-Mail: info@apotheke-petri.de  
www.apotheke-petri.de

**Beratung tut gut**

## HEIZUNG · SANITÄR

Beratung · Service · Verkauf

Meisterbetrieb

| Heizung  | Solaranlagen  | Sanitär   |
|--|---|---|
| Erweiterung von Öl- und Gas-Heizungsanlagen<br>Ölheizungsanlagen<br>Pellets-Heizungsanlagen<br>Wärmepumpen | <div style="border: 2px solid yellow; padding: 5px; background-color: #ffff00;"> <b>CHRISTIAN VEIT</b><br/>                     63571 Gelnhausen / Meerholz<br/>                     Schöneberger Straße 8<br/>                     Tel.: 06051 / 618947                 </div> | Beratung und Planung ihrer "Traumhäuser"<br>Haalsanierung<br>Regenwasser-Entsorgungssysteme |

NOTDIENST ☎ 0160/94578984



MASSAGEPRAXIS  
UTE WEBER

WELLNESS

STAATL. GEPR. MASSEURIN UND MED. BADEMEISTERIN • REFLEXZONENTHERAPEUTIN  
Karlstraße 16 • 63571 Gelnhausen-Meerholz • Tel.: 06051/66127

- Klassische Massagen
- Lymphdrainagen
- Migränetherapie
- Reflexzonenarbeit am Fuß
- Energiebehandlung
- Entgiftungsmassage

- Ayurvedische Massage und Schönheitsbehandlung
- Rotlicht
- Fango-Eispackung
- med. Fußpflege
- sibirische Honigmassage

Behandlung nach Voranmeldung

MASSAGEPRAXIS

den Jugendlichen nur knapp gewonnen wurde. Als sich dann Anni, unsere „Märchenoma“, auf die Bühne begab, versammelten sich sofort alle Kinder um sie. Einige Gedichte wurden aufgesagt und Weihnachtslieder gesungen. Endlich war es dann soweit! Der Nikolaus und sein Gehilfe verteilten die Geschenke. Vielen Dank dem Jugendausschuss und den vielen fleißigen Helfer/innen, die am Ende die Aufräumarbeiten übernahmen. Ein schöner Nachmittag ging zu Ende.

### 3. Vereinsvolleyballturnier des TVM

Bereits zum dritten Mal rief der TVM am 13. November zum Vereinsvolleyballturnier und (fast) alle kamen.

Die TT-Mannschaft konnte wegen eines Rundenspiels nicht teilnehmen, wurde aber durch eine spontan gebildete Mixed-Mannschaft aus den Reihen der Mädels und der Männergymnastik vertreten.

So konnte der von Sabine Scharf vorbereitete Spielplan eingehalten werden.

Die neu formierte Mixed-Mannschaft dominierte souverän mit den meisten Siegpunkten die

Vorrundenspiele und konnte auch die Männer 1 im Halbfinale bezwingen.

Wie im letzten Jahr kämpfte die gesamte geballte Kraft der Männergymnastik um Platz 3. Die Männer konnten sich nur denkbar knapp mit einem Punkt Vorsprung durchsetzen.

Im Endspiel standen sich die Beacher und die neue Mixed-Truppe gegenüber. Wie auch in den letzten Jahren dominierten die Beacher dieses Endspiel klar und gewannen mit 17:5. Sie wurden damit zum dritten Mal Vereinsmeister des TVM.

Auch in diesem Jahr herrschte eine gemütliche, kameradschaftliche Atmosphäre und allen Beteiligten hat es wieder einmal Spaß gemacht, dabei zu sein.

Da uns in der Kulturhalle zurzeit nur ein Spielfeld zur Verfügung steht, hoffen wir alle, dass mit Unterstützung von Heinrich Barchet bis zum nächsten Turnier am 12.11.2010 (bitte vormerken) mit zwei Volleyballanlagen gespielt werden kann.



Die siegreiche Mannschaft der Beachvolleyballer v.l.n.r.: Reinhard Flöck, Rolf Eske, Werner Raksch, Hartmut Dankert, Wolfgang Zipf, Rainer Henkel.

**Sport, Spaß und Gewinn**

*„Sport macht fit, steigert die Leistungsfähigkeit und die Gesundheitskraft. Diese Vorteile von Sport werden Ihnen, wie wir aus der Natur entnehmen, „heller, frischer, auch noch länger gemacht“. Sport bringt uns weiter und unsere Hingabe der Team- und Wettkampfsportarten.“*

**Wir machen den Weg frei**

**VR Bank Bad Orb-Gelnhausen**

Die Platzierung im Überblick:

1. Beacher
2. Mixed
3. Männer I
4. Männer II
5. Volleyball-Mädels
6. Skigymnastik
7. Bogenschützen
8. Jugendausschuss

### Termine für das Vereinsjahr 2010

Bitte vormerken / gleich in den Kalender eintragen!

**25.03.2010** um 19.00 Uhr Jugendvollversammlung im Turnerheim

**26.03.2010** um 20.00 Uhr Jahreshauptversammlung im Turnerheim

**08.05.2010** um 10.00 Uhr Mini-Meisterschaften im Tischtennis in der Sport- und Kulturhalle

**21. bis 24.05.2010** Zeltlager Jugendausschuss

**28. bis 30.05.2010** Ponyhofwochenende

**29.08.2010** ab 11.00 Uhr Spielfest und Stadtmeisterschaften im Bogenschießen auf dem Gelände des Vereinsheims

**10. bis 12.09.2010** Ponyhofwochenende

**11.11.2010** um 18.00 Uhr Martinszug ab der Sport- und Kulturhalle

**05.12.2010** um 15.30 Uhr Nikolausfeier für die Kinder des TVM in der Sport- und Kulturhalle

### Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,

wir möchten auf das nachfolgende Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung am 27.03.2009 hinweisen und bitten Sie um Kenntnisnahme. Aufgrund der Veröffentlichung in der Vereinszeitung werden wir das Protokoll nicht mehr als Tischvorlage in der nächsten Jahreshauptversammlung auslegen.

Die Berichte der verschiedenen Abteilungen und Gruppen können in der Geschäftsstelle Karlstraße 2 eingesehen werden.

Der Vorstand

#### Protokoll der Jahreshauptversammlung am 27.03.2009

Ort: Vereinsheim des TV Meerholz, Am Viadukt, 63571 Gelnhausen-Meerholz

Versammlungsleiter: 1. Vorsitzender Carsten Ullrich

Schriefführerin: Gabriele Ullrich

Anwesend: 39 stimmberechtigte Mitglieder, 4 Mitglieder unter 18 Jahre und 1 Gast

Beginn: 20.10 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit

### Tägliche Frische ist unsere Stärke!

Deftige Brotsorten,  
feine Backwaren,  
reichhaltiges  
Kuchensortiment  
und süße  
Spezialitäten  
in bekannter  
Qualität

**Hänsel's**  
**Backstube**  
**Konditorei** Tel. 06051/66622

**Meerholz · Hanauer Landstraße 27**



3. Totengedenken
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung (liegt jedem Mitglied in der Vereinszeitung vor)
5. Ehrungen
6. Bestätigung der neu gefassten Jugendordnung
7. Bestätigung des Jugendausschusses
8. Berichte des Vorstandes
9. Berichte der Abteilungs-/Spartenleiter und Fachwarte
10. Bericht des Ältestenrates
11. Bericht der Kassenprüfer
12. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes
13. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Vereinsatzung
14. Beratung und Beschlussfassung über die Beitragsordnung
15. Beratung und Beschlussfassung über die Ehrungsordnung
16. Wahl eines Wahlleiters
17. Wahlen des Vorstandes
18. Wahlen des Ältestenrates
19. Wahl von 2 Kassenprüfern
20. Bestätigung der Jugendwartin/ des Jugendwartes
21. Bestätigung der Abteilungs-/Spartenleiter
22. Anträge
23. Mitteilungen & Anfragen

#### TOP 1 Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Carsten Ullrich begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Stadträte Karl Franz und Dieter Ullrich, die Herrn Bürgermeister Thorsten Stolz vertreten, sowie den Ortsvorsteher Herbert Böhmer. Die Vorsitzende der Arge der Meerholzer Ortsvereine Elfriede Günter und die Presse werden ebenfalls begrüßt.

#### TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit

Carsten Ullrich stellt fest, dass die Einladung gemäß § 14 Nr. 2 der Satzung form- und fristgerecht erfolgte und eröffnet, nachdem es von den Anwesenden keine Einwände gibt, um 20.10 Uhr die Sitzung.

#### TOP 3 Totengedenken

Der Vorsitzende bittet die Anwesenden, sich zum Gedenken der verstorbenen Mitglieder von den Plätzen zu erheben.

#### TOP 4 Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wird von den Anwesenden einstimmig angenommen.

#### TOP 5 Ehrungen

Geehrt werden für:

25-jährige Mitgliedschaft

|                   |                 |
|-------------------|-----------------|
| Gunther Bernd     | Erik Seidl      |
| Marianne Halwachs | Tim Seidl       |
| Marina Lendla     | Elisabeth Stute |
| Judith Marx       | Brigitta Uhlig  |
| Christine Meyer   | Hans-Peter Wolf |
| Christa Nauber    |                 |

40-jährige Mitgliedschaft

|                |                   |
|----------------|-------------------|
| Jürgen Hänsel  | Stefan Löw        |
| Kirsten Kiwitz | Erika Schauburger |
| Sabine Kreuzer | Richard Wimmer    |

10-jährige ehrenamtliche Tätigkeit

Katharina Eremit  
Norbert Schwinn

15-jährige ehrenamtliche Tätigkeit

Angelika Kalkhof  
Jens Walther

Die Ehrennadel des Sportkreises Gelnhausen für 25 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit erhält  
Heinrich Barchet

Für seine langjährigen Verdienste für den Tischtennissport als Bundestrainer im Deutschen Tischtennis-Bund  
Istvan Korpa

#### TOP 6 Bestätigung der neu gefassten Jugendordnung

Die Jugendvollversammlung hat am 26. März 2009 die Neufassung der Jugendordnung beschlossen. Die Anwesenden bestätigen die neu gefasste Jugendordnung einstimmig mit 1 Enthaltung.

#### TOP 7 Bestätigung des Jugendausschusses

Jugendwartin Karina Veit verliert die am 26. März 2009 im Rahmen der Jugendvollversammlung gewählten Mitglieder des Jugendausschusses und bittet die Anwesenden um die Bestätigung.

|                       |                                       |
|-----------------------|---------------------------------------|
| Jugendwartin          | Karina Veit                           |
| 1. Jugendsprecherin   | Maren Nees                            |
| Vertreterin           | Michelle Pfeifer                      |
| Kassierer             | Michael Müller                        |
| Schriefführerin       | Alina Nobiling                        |
| Vertreterin           | Sophia Spieker                        |
| Pressesprecherin      | Eileen Hartmann und Kathrin Vieglahn  |
| Internetwartin        | Alina Nobiling                        |
| Vertreter Badminton   | Karina Veit (kommissarisch)           |
| Vertreter Bogensport  | Karina Veit (kommissarisch)           |
| Vertreter Rock'n'Roll | Eileen Hartmann, Sophia Spieker       |
| Vertreter Tischtennis | Eric Harloff, Jan Müller              |
| Vertreter Turnen      | Sven Kohl, Jan Müller, Michael Müller |
| Vertreter Volleyball  | Joel Hamacher, Christian Huth         |

Der Jugendausschuss wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.

#### TOP 8 Berichte des Vorstandes

**1. Vorsitzender** – Im Jahr 2008 fanden 7 Vorstandssitzungen und 3 erweiterte Vorstandssitzungen statt, berichtet Carsten Ullrich. Der Vorstand hat wieder an diversen Sitzungen der Ausschüsse im Verein sowie an Sitzungen der verschiedenen Arbeitsgemeinschaften teilgenommen. Zahlreiche Veranstaltungen wurden ebenfalls vom Verein durchgeführt, sowohl vereinsinterne, als auch Veranstaltungen anderer Organisationen und Vereine.

Der Verein bestand zum 31.12.2008 aus 790 Mitgliedern. Sie gliedern sich auf in 432 weibliche und 358 männliche Mitglieder. Es gab 57 Neueintritte, allerdings auch 78 Kündigungen. 6 Mitglieder verstarben (Marie Böttge, Katharina Eckert, Theresia Heberling, Maria Hinze, Helmut Löw, Heinz Müller).

Carsten Ullrich bedankt sich bei den Mitgliedern und dem Vorstand für das kollegiale Verhalten und die gute Zusammenarbeit.

#### Kassierer

|                             |                |
|-----------------------------|----------------|
| Kassenbestand am 01.01.2008 | EURO 37.876,91 |
| Kassenbestand am 31.12.2008 | EURO 69.457,96 |
| Zugang                      | EURO 31.581,05 |

Laufender Betrieb

Einnahmen: Die wichtigsten Positionen waren hier das Beitragsaufkommen mit EUR 25.349,60 (ein wenig über Vorjahresniveau), die Spenden i.H.v. EUR 34.364,60, die Zuschüsse i.H.v. EUR 31.087,27 (plus EUR 20.000,00), die Pachteinnahmen i.H.v. EUR 5.725,00, Einnahmen aus Veranstaltungen i.H.v. EUR 3.053,27 und die Zinseinnahmen i.H.v. EUR 1.771,67.

Ausgaben: Neben den Übungsleitervergütungen i.H.v. EUR 35.238,05 entstanden Kosten für: Energie i.H.v. EUR 3.749,90, Sportbetrieb i.H.v. EUR 8.834,65, Verbandsabgaben i.H.v. EUR 3.785,71, Reise-/Fahrtkosten i.H.v. EUR 2.674,75;

Versicherungsbeiträge i.H.v. EUR 2.764,08, Sportgeräte i.H.v. EUR 2.200,97, Mitgliederpflege i.H.v. EUR 1.220,22, Meldegelder i.H.v. EUR 1.102,70, Lehrgangsgebühren i.H.v. EUR 507,00 sowie insgesamt EUR 2.587,34 im wirtschaftlichen Bereich.

Instandhaltung

Im vorangegangenen Jahr sind wieder diverse Maßnahmen zur Erhaltung der Bausubstanz erforderlich gewesen. Da diese vollständig in Eigenleistung erbracht wurden, waren hierfür nur geringe Aufwendungen notwendig. Mit dem angesparten Geld soll unser Vereinsheim weiter auf Vordermann gebracht werden.

#### **Sportwartin**

Wie auch in den vergangenen Jahren hat Bärbel Appich in ihrer Funktion als Sportwartin an den üblichen Sitzungen der Ortsvereine und des Turngaues teilgenommen.

Das Dauerproblem der Fremdbelegung der Sport- und Kulturhalle zu unseren Übungszeiten besteht leider weiterhin und das wird sich auch in Zukunft nicht gänzlich vermeiden lassen. Sie bedankt sich daher auch in

diesem Jahr bei der Männergymnastik und den Rock'n'Roll-Gruppen für das Verständnis.

#### **Jugendwartin**

Der Jugendausschuss begann das Jahr 2008 mit dem alljährlichen Zeltlager über das Pfingstwochenende. Aufgrund dieser Veranstaltung hat sich der Ausschuss inzwischen um einige Mitglieder erweitert. Die verschiedenen Veranstaltungen des Vereins haben die Jugendausschussmitglieder auch 2008 wieder tatkräftig unterstützt.

#### **TOP 9 Berichte der AbteilungsleiterInnen und Fachwarte**

##### Aerobic

Bericht liegt in schriftlicher Form vor. Siehe Anlage Bericht Nr. 1

##### Badminton

Bericht liegt nicht vor.

##### Bogenschießen

Bericht liegt nicht vor.

##### Eltern-Kind-Turnen

Bericht liegt in schriftlicher Form vor. Siehe Anlage Bericht Nr. 2

##### Frauengymnastik

Bericht liegt nicht vor.

##### Kinderturnen mit Eltern

Bericht liegt in schriftlicher Form vor. Siehe Anlage Bericht Nr. 3

##### Kinder- und Jugendturnen

Bericht liegt in schriftlicher Form vor. Siehe Anlage Bericht Nr. 4

##### Kraftsport

Bericht liegt nicht vor.

##### Männergymnastik

Bericht liegt nicht vor.

##### Rock'n'Roll

Bericht liegt in schriftlicher Form vor. Siehe Anlage Bericht Nr. 5

##### Seniorengymnastik – Gymnastikgruppe 50 Plus

Bericht liegt in schriftlicher Form vor. Siehe Anlage Bericht Nr. 6

##### Skigymnastik

Bericht liegt nicht vor.

##### Sport, Spiel und Bewegung

Bericht liegt in schriftlicher Form vor. Siehe Anlage Bericht Nr. 7

##### Tischtennis

Bericht liegt in schriftlicher Form vor. Siehe Anlage Bericht Nr. 8

##### Volleyball

Bericht liegt in schriftlicher Form vor. Siehe Anlage Bericht Nr. 9

##### Vorschulturnen

Bericht liegt in schriftlicher Form vor. Siehe Anlage Bericht Nr. 10

##### Wandern

Bericht liegt in schriftlicher Form vor. Siehe Anlage Bericht Nr. 11

##### Wechselschritt

Bericht liegt in schriftlicher Form vor. Siehe Anlage Bericht Nr. 12

##### Wirbelsäulengymnastik

Bericht liegt nicht vor.

##### Frauenwartin

Nach Auskunft von Lorea Ullrich gibt es nichts zu berichten.

#### Internetwart

Bericht liegt in schriftlicher Form vor. Siehe Anlage Bericht Nr. 13

#### Geräte- und Vereinsheimwart

Die ihm gemeldeten Schäden hat Werner Raksch in seiner Funktion als Gerätewart, soweit es ihm möglich war, repariert.

Sein Amt als Vereinsheimwart legt er an diesem Abend nieder.

#### Pressewartin

Bericht liegt nicht vor.

#### **TOP 10 Ältestenrat**

Im Jahr 2008 gab es keine besonderen Vorkommnisse und der Ältestenrat wurde nicht in Anspruch genommen, erklärt Dieter Göhrick.

#### **TOP 11 Bericht der Kassenprüfer**

Die Kassenprüfer, Hartmut Bieber und Werner Petrasch, bescheinigen dem Kassierer eine vorbildliche Kassenführung und stellen den Antrag auf Entlastung.

#### **TOP 12 Entlastung des Vorstandes**

Die Versammlung erteilt dem Kassierer und dem geschäftsführenden Vorstand einstimmig mit 1 Enthaltung die Entlastung.

#### **TOP 13 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Vereinssatzung**

Nach Beratung und Diskussion gibt es keine Änderungsanträge zu diesem Punkt und Carsten Ullrich bittet die Anwesenden um die Abstimmung.

Mit 38 Jastimmen und 1 Stimmenthaltung wird die Satzung angenommen.

#### **TOP 14 Beratung und Beschlussfassung über die Beitragsordnung**

Nach Beratung und Diskussion wird die Beitragsordnung einstimmig, mit 39 Jastimmen, angenommen.

#### **TOP 15 Beratung und Beschlussfassung über die Ehrungsordnung**

Es wird von einem Mitglied der Änderungsantrag gestellt, bei § 6 im letzten Satz („Die Ernennung zum Ehrenvorstandsmitglied schließt die Ernennung zum Ehrenmitglied nicht ein.“) das Wort „nicht“ zu streichen. Über diesen Antrag wird abgestimmt. Mit 13 Jastimmen, 21 Neinstimmen und 5 Enthaltungen wird der Änderungsantrag abgelehnt.

Danach wird über die Ehrungsordnung abgestimmt und sie wird einstimmig, mit 39 Jastimmen, angenommen.

#### **TOP 16 Wahl eines Wahlleiters**

Als Wahlleiter wird Herbert Böhmner vorgeschlagen und einstimmig mit 1 Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

#### **TOP 17 Wahl des Vorstandes**

Geschäftsführender Vorstand

##### **1. Vorsitzender**

Carsten Ullrich, Karlstraße 2, 63571 Gelnhausen, einstimmig mit 1 Enthaltung auf die Dauer 1 Jahres gewählt; er nimmt die Wahl an.

##### **Sportwartin**

Bärbel Appich, Wiesenheegstraße 34, 63594 Hasselroth, einstimmig auf die Dauer von 2 Jahren gewählt; sie nimmt die Wahl an.

##### **Kassierer**

Thomas Müller, Rhönstraße 105, 63571 Gelnhausen, einstimmig auf die Dauer von 2 Jahren gewählt; er nimmt die Wahl an.

##### **Schriftführerin**

Gabriele Ullrich, Karlstraße 2, 63571 Gelnhausen, einstimmig auf die Dauer von 1 Jahr gewählt; sie nimmt die Wahl an.

## Erweiterter Vorstand

### Pressewartin

Clarissa Kremer, Wiesenbornstraße 47, 3571 Gelnhausen, mit 35 Jastimmen und 4 Enthaltungen auf die Dauer von 2 Jahren gewählt; sie nimmt die Wahl an.

### Internetwart

Carsten Wolf, Im Börner 7, 63571 Gelnhausen, einstimmig mit 1 Enthaltung auf die Dauer von 2 Jahren gewählt; er nimmt die Wahl an.

### Gerätewart

Werner Raksch, Rhönstraße 90, 63571 Gelnhausen, einstimmig auf die Dauer von 2 Jahren; er nimmt die Wahl an

### Vereinsheimwart

dieses Amt ist unbesetzt und wird kommissarisch vom geschäftsführenden Vorstand übernommen.

### TOP 18 Wahlen des Ältestenrates

Dieter Göhrick, Aueblick, 63505 Langensfeld  
Marie Norikat, Siedlung 13, 63571 Gelnhausen  
Werner Sperzel, Rathausstraße 2, 63571 Gelnhausen )  
Brigitta Uhlig, Straße der Jugend 1, 63571 Gelnhausen  
Peter Walther, Im Börner 31, 63571 Gelnhausen  
Der Ältestenrat wird en bloc einstimmig gewählt; alle Mitglieder nehmen die Wahl an.

### TOP 19 Wahl der zwei KassenprüferInnen

Werner Petrasch, Rhönstraße 24, 63571 Gelnhausen  
einstimmig auf die Dauer von 1 Jahr gewählt; er nimmt die Wahl an.  
Andrea Schmidt, Schulstraße 14, 63571 Gelnhausen  
einstimmig auf die Dauer von 2 Jahren gewählt; sie nimmt die Wahl an.

### TOP 20 Bestätigung der Jugendwartin

Die in der Jugendvollversammlung am 26.03.09 von der Vereinsjugend gewählte Jugendwartin wird einstimmig bestätigt:  
Karina Veit, Königsberger Straße 8, 63571 Gelnhausen.

### TOP 21 Bestätigung der Abteilungs-/Spartenleiter

Der 1. Vorsitzende bittet die Anwesenden um die Bestätigung der von den jeweiligen Abteilungen und Sparten gewählten Abteilungs-/SpartenleiterInnen:

Badminton:

Rainer Henkel, Odenwaldstraße 19, 63571 Gelnhausen

Bogensport:

Günter Naumann, Bretanostr. 16, 63579 Freigericht

Rock'n'Roll:

zurzeit unbesetzt

Tischtennis:

Manfred Goinar, Auf der Dürich 1, 63571 Gelnhausen

Turnen:

Heinrich Barchet, Tolnauer Straße 14, 63571 Gelnhausen

Jugengturnen:

Jens Walther, Am roten Berg 64, 63607 Wächtersbach

Wandern:

Hans-Peter Schwuchow, Ziegelei 22, 63571 Gelnhausen

Die Abteilungs-/Spartenleiter werden einstimmig von den Anwesenden bestätigt.

### TOP 22 Anträge

Dem Vorstand liegen keine Anträge vor.

### TOP 23 Mitteilungen und Anfragen

Carsten Ullrich verliert noch einige Termine und gibt bekannt, dass er 2010 sein Amt als 1. Vorsitzender niederlegen wird.

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 22.30 Uhr mit der obligatorischen Runde Schnaps.

## Nordic-Walking-Gruppe Jahresabschluss 2009

Den Jahresabschluss haben wir im vergangenen Jahr bei einem kleinen Umtrunk in gemütlicher Runde im Vereinsheim gefeiert. Dazu gab es natürlich auch Pizza und andere Leckereien und es wurde viel erzählt und gelacht. Nach den Weihnachtsferien sind wir dann wieder wie gewohnt gestartet und bei dem schönen Winterwetter hat es auch richtig Spaß gemacht zu laufen, schließlich muss der Winterspeck wieder weg. Jeden letzten Montag im Monat laufen wir nach Bernbach zum Frühstück. Bei dieser Gelegenheit werden Neuigkeiten ausgetauscht oder es werden Anregungen und neue Ideen geplant und diskutiert. Wer sich uns anschließen möchte ist herzlich eingeladen, montags von 9,00 Uhr bis 10,30 Uhr und donnerstags von 19,00 Uhr bis 20,00 Uhr. Anmeldungen bitte an Jaqueline Dorn, Tel. 06051-66285 / 0170-4050384 oder per Mail [dorn.jacqueline@gmx.de](mailto:dorn.jacqueline@gmx.de).



## Mitstreiter dringend gesucht

Der Veranstaltungsausschuss unseres Vereins sucht dringend Mitarbeiter. Wir organisieren die verschiedenen Veranstaltungen unseres Vereins. Z.B: Spielfest, Kerb, Martinszug, Nikolausfeier. Wir treffen uns 2-3 mal vor den anstehenden Terminen und verteilen die verschiedenen Arbeiten und legen den Ablauf des Festes in Absprache mit dem Jugendausschuss fest.

An den jeweiligen Terminen sind wir zum Aufbau, während der Veranstaltung und zum Abbau anwesend. Im Moment müssen wenige Hände viel erledigen und künftig können und wollen wir so nicht weiterarbeiten. Wer uns unterstützen möchte oder nähere Informationen benötigt, kann sich bei Heike Müller, Tel. 06051/69105 (e-mail: [heike.meerholz@gmx.de](mailto:heike.meerholz@gmx.de)) melden.

# Wir gratulieren

## \* zum Geburtstag

20.03. Rudolf Doppel, Rhönstr. 92 73 Jahre  
21.03. Gotthilf Viertel, Han. Landstr. 8/10 86 Jahre  
21.03. Marianne Wagner, Wiesenbornstr. 30A 70 Jahre  
22.03. Edgar Groß, Waldstr. 23 75 Jahre  
22.03. Werner Raksch, Rhönstr. 90 75 Jahre  
22.03. Franz Wagner, Hailer 70 Jahre

06.04. Gisela Kaufmann, Birkenweg 14 65 Jahre  
11.04. Katharina Wirth, Feldstr.9 71 Jahre  
12.04. Dorothea Wolf, Gelnhausen 74 Jahre  
13.04. Irma Sedlaczek, Am Viadukt 6 85 Jahre  
20.04. Brigitta Uhlig, Str. d. Jugend 1 78 Jahre

01.05. Theresia Lauber, Am Tröpfelborn 9 79 Jahre  
06.05. Ria Hermann, Miroldestr. 17 82 Jahre  
11.05. Else Jakob, Wiesenbornstr. 59 79 Jahre  
19.05. Otto Hinze, Wingertstr. 40 79 Jahre  
19.05. Emma Pleyer, Untere Röde 10 75 Jahre  
21.05. Sigrid Grottemeyer, Untere Röde 27 73 Jahre  
25.05. Elfriede Rein, Oberdorfstr. 28 74 Jahre  
27.05. Erika Schauburger, Unterdorfstr. 14 72 Jahre

06.06. Josef Schröck, 79 Jahre  
10.06. Luise Hauck, Königsberger Str. 8 79 Jahre  
15.06. Elsbeth Peter, Erbsegasse 6 80 Jahre  
16.06. Marie Rössler, Am Heiligenstock 2 76 Jahre  
18.06. Elisabeth Simmat, Spessartstr. 17 70 Jahre  
20.06. Ria Alt, Han. Landstr. 30 72 Jahre  
24.06. Anni Raksch, Rhönstr. 90 73 Jahre

07.07. Werner Wagner, Hailer 70 Jahre  
11.07. Helga Crost, Waschbachweg 5 80 Jahre  
12.07. Ortrud Sassik, Am Heiligenstock 22 84 Jahre  
15.07. H.-J. Magerkurth, Hailer 70 Jahre  
26.07. Annemarie Weinbach, Kleinbahnweg 8 72 Jahre  
28.07. Bernd Schwinn, Rhönstr. 77 65 Jahre  
30.07. Dieter Riegel, Rhönstr. 94 70 Jahre  
31.07. Karola Ulke, Rentkammerweg 7 89 Jahre

01.08. Günter Gabriel, Ringstr. 22 71 Jahre  
04.08. Alfred Wesp, Bad Soden 79 Jahre  
11.08. Elly Karrach, Waldstr. 43 87 Jahre  
12.08. Gisela Gieron, Unterdorfstr. 18 ½ 70 Jahre  
15.08. Margarete Degler, Gartenstr. 11 73 Jahre  
17.08. Egon Franz, Am Heiligenstock 20 72 Jahre  
17.08. Alfons Knollhuber, Oberdorfstr. 4 79 Jahre

Druck: Bednarek Druck, Mühlheim

## Als Neue Mitglieder begrüßen wir

### Meerholz

Silas Appel, Miroldestr. 3  
Olivia Chan, Karlstr. 6  
Lina Emmerich, Im Börner 23  
Ina Gutzeit, Am Schlossgarten 10  
Lina Heinzmann, Am Heiligenstock 16  
Hannah Sophie Koch, Waldstr. 31  
Evelyn Meitner, Miroldestr. 13  
Lea Richter, Kleinbahnstr. 2  
Felicia Sahler, Donaustr. 17  
Ben Szettele, Miroldestr. 9

### Alzenau

Andreas Stock, Mörikestr. 6

### Biebergemünd

Tim Grebe, Annastr. 8

### Impressum

1. Vorsitzender des TV Meerholz Carsten Ullrich  
Tanja Michel Ursula Schwuchow  
Carsten Wolf Ellinor Doppel  
Peter Walther Werner Minks  
Margit Werner Angelika Kalkhof  
Angelika Reck Peter Werner

Fettgedruckte Namen - verantwortlicher Redakteur/in

Redaktionsschluss wird am schwarzen Brett im Turnerheim bekannt gegeben!  
Geschäftsstelle: Karlstraße 2 · Telefon 060 51/67357